

# boerse-express.com

DAS FÜHRENDE FINANZPORTAL

## MARKT



## Ein Plädoyer für die Aktie

Keine Sorge, heute 'quäle' ich Sie nicht mit der kapitalmarkt-stimme.at - lasse die Allianz zu Wort kommen. Denn 2024 war ein Rekordjahr für die Geldvermögen privater Haushalte, heißt es im heute veröffentlichten mittlerweile 16. Allianz Global Wealth Report 2025 (mehr dazu hier). Die gesamten Finanzanlagen legten 2024 um 8,7% auf 269 Billionen Euro zu.

Um so ein Ergebnis zu erzielen, muss man aber am Kapitalmarkt unterwegs sein. Entsprechend stieg das Geld-

vermögen der österreichischen Haushalte (nur) um 5,4%. Hier flossen aber auch (nur) ein Drittel der frischen Ersparnisse in Wertpapiere - und davon 60% in Anleihen. Auch Versicherungsprodukte erlebten ein Revival... Konklusio der Allianz: „Der Besitz von Wertpapieren, insbesondere von Aktien, ist für das Vermögenswachstum von entscheidender Bedeutung.“ Darum die Allianz, die kapitalmarkt-stimme hätte es nicht besser sagen können...

**DADAT**  
BANK

für SIE

Finanztipps von Frauen für Frauen!

Investment-Abend  
speziell für Anlegerinnen

Wann: 9. Oktober 2025, 18 Uhr

Wo: Schelhammer Capital Bank AG  
Goldschmiedgasse 3-5, 1010 Wien

Anmeldung: [event@geldmeisterin.at](mailto:event@geldmeisterin.at), [office@dadat.at](mailto:office@dadat.at)

Risikohinweis: Finanzanlagen bergen Risiken



**GELDmeisterin**  
**Julia Kistner**

Werbung | [raiffeisenzertifikate.at](https://raiffeisenzertifikate.at)

# Mein Ziel. Mein Zertifikat.



**Raiffeisen**  
Zertifikate

Eine Veranlagung in Wertpapiere ist mit Chancen und Risiken verbunden.  
Raiffeisen Bank International AG | September 2025

## In Kürze

» **Frequentis** unterstützt Nordic Endeavour 2026, eine Ruderexpedition entlang der norwegischen Küste, bei der zwei Briten und zwei Norweger Spenden für freiwillige Seenotrettungsorganisationen sammeln und an Freitauch-Säuberungsaktionen in den Fjorden entlang der Route teilnehmen. <

» **OMV (I)**. Die 75-Prozent-Beteiligung Borealis gibt bekannt, dass seine neue Compounding-Anlage für rezyklierte Polyolefine (rPO) in Beringen, Belgien, nun voll in Betrieb ist. <

» **OMV (II)**. Berenberg bestätigt für die Aktie die Empfehlung Kaufen - und reduziert das Kursziel von 56,0 auf 53,0 Euro. Letzter Kurs: 45,96 Euro. <

» **Österreichische Post**. Die 90-Prozent-Tochter bank99 (10% Schelhammer Capital Bank) hat ihre erste Emission am Kapitalmarkt abgeschlossen. Die Senior-Preferred-Anleihe wurde mit einem Gesamtvolumen von 85 Millionen Euro platziert und

war mit einem Faktor von 2,2 überzeichnet. Die Anleihe ist mit einem Kupon von 4,25 % versehen und läuft bis 28. September 2029, wobei die Emittentin das einmalige Recht hat, die Anleihe vorzeitig zum 28. September 2028 zu tilgen. <

» **Raiffeisen Bank International, ING, Banca Sella, KBC, Danske Bank, DekaBank, UniCredit, SEB, und CaixaBank** haben sich zusammengetan, um eine MiCAR-konforme, auf Euro lautende Stablecoin auf den Markt zu bringen. Dieses digitale Zahlungsinstrument, das auf der Blockchain-Technologie basiert, soll ein vertrauenswürdiger europäischer Zahlungsstandard im digitalen Ökosystem werden. Dieses Stablecoin-Konsortium hat in den Niederlanden ein neues Unternehmen gegründet, das als E-Geld-Institut von der niederländischen Zentralbank lizenziert und beaufsichtigt werden soll. Vorbehaltlich der behördlichen Genehmigung soll in naher Zukunft ein CEO ernannt werden. <

» **SBO**. mwb Research startet die Coverage der Aktie mit der Empfehlung Kaufen - und nennt 40,0 Euro als Kursziel. Letzter Kurs: 26,9 Euro. <

### » Internationale Companynews.

Die deutsch (PMI) für das verarbeitende Gewerbe fiel im September von 49,7 auf 48,4 Punkte.

### » Internationale Companynews.

**Birkenstock** hat seine Umsatzprognose für das Gesamtjahr angehoben. Zudem kauft der für seine Sandalen bekannte Schuhhersteller eine Produktionsstätte in Deutschland. Für das vierte Quartal erwarte die Firma einen Umsatz von mindestens 520 Mio. Euro. Das entspreche einem währungsbereinigten Wachstum von mindestens 18 Prozent. Für das gesamte Geschäftsjahr 2025 ergebe sich damit ein Umsatz von mindestens 2,09 Milliarden Euro. Dies liegt über der bisherigen Prognose eines währungsbereinigten Wachstums von 15 bis 17 Prozent. Zudem bekräftigte Birkenstock trotz belastender Währungseffekte sein Ziel für die bereinigte EBITDA-Marge von 31,3 bis 31,8 Prozent. Die vollständige Bilanz will Birkenstock am 18. Dezember veröffentlichen.

Der Modehändler **H&M** hat seine Ergebnisse im dritten Geschäftsquartal deutlich verbessert und besser abgeschnitten als erwartet. Dabei profitierte das Unternehmen von sinkenden Kosten. So stieg das operative Ergebnis um 40 Prozent auf 4,9 Milliarden schwedische Kronen (440 Mio. Euro). Unter dem Strich verdiente H&M 3,2 Mrd. Kronen, nach 2,3 Mrd. im Vorjahr. Die stärkere schwedi-

sche Währung belastete die Umsatzentwicklung. So sanken die Erlöse von 59 auf 57 Mrd. Kronen. Dazu sank die Zahl der Läden um vier Prozent. Währungsbereinigt erzielte H&M ein leichtes Plus von 2 Prozent. Positiv entwickelten sich auch die Lagerbestände: So sank die verfügbare Handelsware um neun Prozent. <

### » Internationale Konjunkturnews.

Die Verbraucher-Stimmung in **Deutschland** hat sich nach monatelangem Abwärtstrend wieder etwas gefangen. Das für Oktober berechnete Konsumklima-Barometer stieg um 1,2 Punkte auf minus 22,3 Zähler, teilten die GfK-Marktforscher und das Nürnberg Institut für Marktentscheidungen (NIM) mit. Zuvor hatte sich die Stimmung der Konsumenten drei Monate in Folge eingetrübt.

Die niedrigen Zinsen treiben die Kreditvergabe der Banken im **Euroraum** an. Die Geldhäuser reichten im August laut EZB 3,0 Prozent mehr Darlehen an Firmen aus als vor Jahresfrist. Das ist das stärkste Wachstum seit Juni 2023. Im Juli lag das Plus bei 2,8 Prozent. An die privaten Haushalte vergaben die Banken im August 2,5 Prozent mehr Kredite als ein Jahr zuvor. Im Juli waren es 2,4 Prozent.

Die **Schweizerische Nationalbank (SNB)** sieht nach sechs Zinssenkungen in Folge von einer weiteren geldpolitischen Lockerung ab. Der SNB-Leitzins bleibt bei null Prozent. <ag/red>

### IMPRESSUM BÖRSE EXPRESS GmbH

MEDIENEIGENTÜMER Börse Express GmbH, Mollerg. 4/2, 1080 Wien  
PHONE 0676/335 09 18

EMAIL redaktion@boerse-express.com ABO www.boerse-express.com/abo

GESCHÄFTSFÜHRER Robert Gillinger (gill)

LEITUNG PROJEKT- & MEDIENMANAGEMENT Ramin Monajemi

GRAFISCHES KONZEPT Jan Schwieger CHARTS baha, Kursdaten ohne Gewähr

BEZUG Diverse Aboformen unter www.boerse-express.com/abo Gerichtsstand ist Wien.

HINWEIS Für die Richtigkeit der Inhalte kann keine Haftung übernommen werden. Die gemachten Angaben dienen zu Informationszwecken und sind keine Aufforderung zum Kauf/ Verkauf von Aktien. Der Börse Express ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt, jede Weiterleitung verstößt gegen das Copyright - vollständige AGB hier  
Nachdruck: Nur nach schriftlicher Genehmigung.

VOLLSTÄNDIGES IMPRESSUM www.boerse-express.com/impressum



VON WALTER KOZUBEK  
ZERTIFIKATEREPORT-HERAUSGEBER

## Pfizer drängt ins Adipositas-Segment

**P**fizer (US7170811035) steht vor der Übernahme des US-Biotechs Metsera für bis zu 7,3 Mrd. US-Dollar – die bislang größte Transaktion im Bereich Adipositas-Medikamente. Dafür will Pfizer 47,50 US-Dollar pro Aktie zahlen, zusätzlich sind bis zu 22,50 US-Dollar bei Erreichen von medizinischen Meilensteinen möglich. Metsera, gerade erst 2025 an die Börse gegangen, arbeitet an einer monatlichen Injektion, einer Abnehmpille und Wirkstoffen auf Hormonbasis, die den Appetit zügeln sollen, allerdings ohne Muskelabbau wie bei etablierten Therapien. Mit der Übernahme will Pfizer das eigene Portfolio stärken, nachdem eine Hausentwicklung scheiterte. Analysten schätzen den Markt für Abnehm-Medikamente auf bis zu 95 Mrd. US-Dollar jährlich.

**Discount-Strategie mit 6 Prozent Puffer (Dezember).** Das Discount-Zertifikat von Morgan Stanley mit der ISIN DE000MG45VY8 bringt beim Kaufpreis von 19,25 Euro und unveränderten Wechselkursen eine Rendite von ca. 1,10 Euro oder 24,1 Prozent p.a. Sollte die Aktie am Bewertungstag 19.12.25 unter dem Cap von 24 US-Dollar schließen, gibt's einen Barausgleich.

**Discount-Strategie mit 12,3 Prozent Puffer (März).** Der Discounter mit der ISIN DE000DY27756 von der DZ Bank erzielt beim Kaufpreis von 17,95 Euro und konstanten Wechselkursen eine Rendite von ca. 1,15 Euro oder 12,8 Prozent p.a., sofern die Aktie am 20.3.26 zumindest auf Höhe des Caps von 22,50 US-Dollar schließt. Immer Barausgleich.



Foto: Pixabay kalhh

**Bonus-Strategie mit 25,5 Prozent Puffer (März).** Das Capped-Bonus-Zertifikat der BNP Paribas mit der ISIN DE000PJ1JL90 zahlt bei Fälligkeit am 26.3.26 den Höchstbetrag von 24 US-Dollar in Euro, wenn die Aktie bis zum 20.3.26 niemals die Barriere bei 18 US-Dollar verletzt. Beim Kaufpreis von 19,35 Euro und konstanten Wechselkursen liegt die maximale Rendite bei 1 Euro oder 10,3 Prozent p.a. Barausgleich in allen Szenarien. Attraktives Pricing: Produkt aktuell 5 Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld).

**ZertifikateReport-Fazit:** Pfizer drängt mit der Übernahme auf den lukrativen Markt für die „Abnehmpille“ und will die Konkurrenten Novo Nordisk und Eli Lilly unter Druck setzen. Anleger, die zumindest von einer Seitwärtsbewegung ausgehen, könnten mit den Discount- und Bonus-Zertifikaten den defensiven Einstieg in den Standardwert wagen und sich gegen kleinere Kursrücksetzer absichern.<

ZERTIFIKATE  
FORUM  
AUSTRIA

# Trend des Monats

[Hier geht's zur aktuellen Umfrage »](#)



**Raiffeisen**  
Zertifikate



**SOCIETE  
GENERALE**

wiener  
boerse

Delivering  
a world of  
good deals.

# Geringe Spesen, hohe Transparenz.

Exchange Traded Funds sind eine smarte Investmentmöglichkeit mit breiter Risikostreuung, ohne Ausgabeaufschlag und geringen Managementgebühren.

**Jetzt neue ETFs am Börsenplatz Wien handeln.**

wienerboerse.at

